

Textilbetriebswirt/in

Berufstyp	Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Doppelt qualifizierende Ausbildung (anerkannter Ausbildungsberuf und Abschluss Betriebswirt/in - Textil)
Ausbildungsdauer	2,5 Jahre
Lernorte	Bildungseinrichtung sowie Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Textilbetriebswirte und -betriebswirtinnen sind für den Einkauf von Stoffen, Rohstoffen und Betriebsmitteln zuständig. Sie planen die Produktion bzw. den Einkauf, indem sie Produktionsstätten auswählen oder bei Geschäftspartnern im In- und Ausland Angebote einholen. Anschließend führen sie mit Kunden und Lieferanten Verhandlungen über Mengen, Qualitäten und Lieferkonditionen.

In Abstimmung mit der Unternehmensleitung planen sie das Wachstum des Betriebs und ermitteln zusätzliche Absatzmöglichkeiten. Weiterhin entwickeln sie Produkt-, Marketing- und Vertriebsstrategien und setzen diese um. Daneben stellen sie die Umsatzzahlen für die Unternehmensleitung bereit und erstellen Bilanzen sowie Gewinn- und Verlust-Rechnungen.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Textilbetriebswirte und -betriebswirtinnen finden Beschäftigung in Industrie- oder Handelsunternehmen der Textil- und Bekleidungsindustrie.

Arbeitsorte:

Textilbetriebswirte und -betriebswirtinnen arbeiten in erster Linie

- in Büro- und Besprechungsräumen
- in Lagerräumen
- in Show- bzw. Ausstellungsräumen

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- beim Kunden vor Ort

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Vorausgesetzt werden die **allgemeine** oder **fachgebundene Hochschulreife** bzw. die **Fachhochschulreife** sowie ein Ausbildungsvertrag in einem anerkannten kaufmännischen Ausbildungsberuf.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Kaufmännisches Denken, analytische Fähigkeiten und Verantwortungsbewusstsein (z.B. beim Überwachen der Betriebskosten und Bewerten der Kostenfaktoren)
- Serviceorientierung, Kommunikationsstärke sowie Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick (z.B. beim Umgang mit Kunden und Lieferanten)
- Organisatorische Fähigkeiten (z.B. beim Planen der Produkt- und Vertriebsstrategien)

Schulfächer:

- Wirtschaft/Recht (z.B. um in Bereichen wie Beschaffung oder Personalwesen wirtschaftliche und rechtliche Zusammenhänge zu erkennen und zu verstehen)
- Mathematik (z.B. beim Erstellen von Kalkulationen und Ermitteln des Finanzbedarfs des Unternehmens)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Für den betrieblichen Teil der Ausbildung erhalten die angehenden Textilbetriebswirte und -betriebswirtinnen von den Unternehmen eine Ausbildungsvergütung.

Für die schulische Ausbildung an privaten Bildungseinrichtungen wird keine Vergütung gezahlt.

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

